

Langer Wettkampftag für den SSV

338 Nachwuchsschwimmer messen sich in Markt Indersdorf



Der SSV Schwimmnachwuchs räumte bei der Siegerehrung des 3. Indersdorfer HAI'nzel Pokal ab. Insgesamt sammelten die 24 Aktiven 12 Gold-, 15 Silber- und 18 Bronzemedailien. Dazu kamen noch 29 Podestplätze bei der Mehrkampfwertung nach Addition verschiedener Schwimmlagen und -strecken.

von Ursula Walter

Markt Indersdorf. Mit einer großen Wettkampfgruppe von 24 Nachwuchsschwimmern starteten die Schwimmer des SSV Schrobenshausen beim 3. Indersdorfer HAI'nzel Pokal. Dass Schwimmwettkämpfe bei Kindern sehr beliebt sind, zeigte die große Resonanz dieses Wettkampfes. Im Vergleich zum Vorjahr verdoppelte sich die Anzahl der Teilnehmer auf 338 Aktive, die insgesamt fast 1600 Einzelstarts ins Wasser brachten. So war es für alle Aktiven und Verantwortlichen ein langer Wettkampftag der von 09 Uhr bis 19.30 Uhr dauerte.

Die SSVler traten überwiegend mit Wettkampfneulingen an, damit diese erstmals Wettkampfluft schnuppern konnten. Die Betreuer hatten

einiges zu tun, um jeden Zögling rechtzeitig zum Start zu bringen. Angefeuert von den Eltern und Vereinskameraden konnte am Ende jeder stolz über die gezeigte Leistung aus dem Wasser steigen. Gerade diese Schwimmneulinge bis zum Alter von acht Jahren hatten eine Bahn, d. h. 25 Meter, in unterschiedlichen Schwimmlagen - teilweise mit Schwimmbrett - im Wasser zu absolvieren. Für ihre schnellen Kraulbeine wurde sowohl Ella Pojda (Jg. 2010), als auch Leonie Ruscha (Jg. 2009) mit der Goldmedaille geehrt.

Neben diesen ganz jungen Nachwuchsschwimmern gingen auch die bereits erfahrenen Wettkämpfer bis 13 Jahre in Markt Indersdorf an den Start. Diese hatten es vor allem auf Mehrkampfwertungen abgesehen, bei denen die Schwimmzeiten verschiedener Lagen addiert wurden. Somit war auch Vielseitigkeit gefragt. Als erfolgreichster Goldmedaillensammler erwies sich Maximilian Huber (Jg. 2004) der am Ende drei Stück sammelte. So gewann er auch die forderndste Mehrkampfwertung über 100 Meter Lagen, bei der er bei allen vier Schwimmlagen über 100 Meter startete und nur eine Gesamtzeit von 5:52,85 Minuten benötigte. Auch die weiteren SSVler konnten mindestens eine Mehrkampfwertung für sich gewinnen.